
Kanton Graubünden

W+G 2

Rechnungswesen

Qualifikationsverfahren 2011
für Kauffrau / Kaufmann
Erweiterte Grundbildung

Lösungen

Kandidatennummer: _____

Name: _____

Vorname: _____

Datum der Prüfung: _____

1. Teil: Rechnungswesen

Bewertung		mögliche Punkte
1. Aufgabe	Offenpostenbuchhaltung	8
2. Aufgabe	Wertschriften	12
3. Aufgabe	Stille Reserven	12
4. Aufgabe	Betriebsabrechnung	12
5. Aufgabe	Nutzwelle	<u>6</u>
Total		<u>50</u>

Richtzeit zur Lösung der Aufgaben: 75 Minuten

Diese Prüfungsaufgaben dürfen erst ab 2012 zu Übungszwecken im Unterricht verwendet werden.

Aufgabe 1 Offenpostenbuchhaltung

8 Punkte

Verbuchen Sie die Geschäftsfälle der Capeder & Co. in das nachfolgende Journal. Falls ein Geschäftsfall keine Buchung erfordert, schreiben Sie „keine Buchung“ in das Journal.

8 Punkte; je Fehler 1 Punkt Abzug; es werden keine halben Punkte verteilt

Die Anzahl der nachfolgenden Zeilen im Journal entsprechen nicht der Anzahl vorzunehmender Buchungen.

Nr.	Soll	Haben	Betrag
1.	„Keine Buchung“		
2.	„Keine Buchung“		
3.	„Keine Buchung“		
4.	Bank	Warenertrag	882.--
5.	Warenaufwand	Post	680.--
6.	Warenaufwand	Bank	1500.--
7.	Warenertrag	Debitoren	160.--
8.	Warenaufwand	Kreditoren	190.--

Aufgabe 2 Wertschriften

12 Punkte

Nennen Sie die Buchungssätze und führen Sie die Konten Wertschriftenbestand (WsB) und Wertschriftenerfolg (WsE).

**Bei 1. Jan., 23. Jan., 15. Februar: für Buchungssatz 1 Punkt + richtiger Betrag 1 Punkt
Ansonsten pro Buchungssatz inkl. Betrag ein Punkt → keine halben Punkte
Bei 31. Dezember Folgefehler berücksichtigen anhand T-Konten**

Die Anzahl der nachfolgenden Zeilen im Journal entsprechen nicht der Anzahl vorzunehmender Buchungen.

Datum	Buchungssatz		Betrag
	Soll	Haben	
1. Jan.	WB	Bilanz	205'333.35
23. Jan. *	WB	Bank	18'125.—
15. Feb. *	Bank	WB	207'353.35
14. Aug.	Bank	WE	936.—
	Debitor VST	WE	504.—
16. Sep.	WE	Bank	230.—
31. Dez.	Bilanz	WB	16'800.—
	WB	WE	695.—
	WE	ER	1'905.—

* Verbuchung Spesen und/oder Marchzins allenfalls über WE

Wertschriftenbestand	
Soll	Haben
205'333.35	
18'125.—	
	207'353.35
695.—	
	16'800.—
224'153.35	224'153.35

Wertschriftenerfolg	
Soll	Haben
	936.—
	504.—
230.—	
	695.—
1'905.—	
2'135.—	2'135.—

Aufgabe 3 Stille Reserven

12 Punkte

Pro Konto: 31.12.2009 → 1 Punkt

31.12.2010 → 1 Punkt

Folgefehler beachten

- a) Zeigen Sie mithilfe der Tabelle die Veränderungen der stillen Reserven für das Jahr 2010.

Konten	31.12.2009			31.12.2010			2010
	Offiziell	Intern	Bestand stille Reserven	Offiziell	Intern	Bestand stille Reserven	Veränderung der stillen Reserven
Wertschriften	115	120	5	155	160	5	—
Delkredere	48	30	18	64	40	24	+6
Vorräte	560	840	280	600	900	300	+20
Beteiligungen	1'000	1'020	20	1'000	1'000	0	-20
Rückstellungen	150	110	40	150	90	60	+20

- b) Der ausgewiesene Gewinn im Jahr 2010 beträgt 100. Wie gross ist der tatsächliche Gewinn?

2 Punkte für den tatsächlichen Gewinn; Folgefehler beachten]

Ausgewiesener Gewinn 2010:	100
+ Veränderung stille Reserven 2010	
(+6, +20, -20, +20)	26
Tatsächlicher Gewinn:	<u>126</u>

Aufgabe 4 Betriebsabrechnung

12 Punkte

Teil A:

Sie sehen einen unvollständigen Betriebsabrechnungsbogen (BAB) der Snow-Spezialist AG. Ihr Aufgabe ist es nun, die fehlenden Werte (**A1 – A6**) zu berechnen.

Kostenarten	Aufwand	sachliche Abgrenzungen	Kosten	Vorkostenstelle	Hauptkostenstellen				Kostenträger	
					Geäude	Material	Fertigung 1	Fertigung 2	Verwaltung- u. Vertrieb	Alpin-Ski
Einzelmaterial	210	A1	A2						110	90
Einzellöhne	310		310						190	A3
Gehälter	225		225	A4	50	70	65	40		
Miete	95		95	10	20	20	35	10		
Zinsen	A5	30	A6	5	15	20	25	10		
Abschreibungen	110	-10	100	12	18	30	25	15		
Unterhalt und Reparaturen	50		50	8	7	16	11	8		
Büro- u. Verwaltungsaufw.	45		45					45		
Übriger Betriebsaufwand	25		25	2	6	4	8	5		

5 Punkte → 1 Punkt Abzug je Fehler, es werden keine Teilpunkte gegeben

$$\mathbf{A1: \quad 210 \text{ (Aufwand)} - 200 \text{ (Kosten Einzelmaterial)} = \quad \mathbf{-10}}$$

$$\mathbf{A2: \quad 110 \text{ (Einzelmaterial Alpin-Ski)} + 90 \text{ (Einzelmaterial Langlauf-Ski)} = \quad \mathbf{200}}$$

$$\mathbf{A3: \quad 310 \text{ (Kosten Einzellöhne)} - 190 \text{ (Löhne Kostenträger Alpin-Ski)} = \quad \mathbf{120}}$$

$$\mathbf{A4: \quad 225 \text{ (Kosten Gehälter)} - 225 \text{ (Summe Hauptkostenstellen)} = \quad \mathbf{0}}$$

$$\mathbf{A5: \quad 75 \text{ (Summe Vorkosten- + Hauptkostenstellen)} - 30 \text{ (sachliche Abgrenzung)} = \quad \mathbf{45}}$$

$$\mathbf{A6: \quad 75 \text{ (Summe Vorkosten- + Hauptkostenstellen)} = \quad \mathbf{75}}$$

Teil B

Nachfolgend sehen Sie den abgeänderten BAB der Snow-Spezialist AG. Der BAB sowie die berechneten Werte im Teil A brauchen Sie nicht mehr!

Alle nachfolgenden Berechnungen beziehen sich auf den untenstehenden BAB.

7 Punkte

Zeile 11, 13, 14, 15, 16, 17, 20 jeweils 1 Punkt → Achtung Folgefehler

Teil B BAB Zeile	Kostenarten	Kosten	Vorkosten- stelle	Hauptkostenstellen				Kostenträger	
				Gebäude	Material	Fertigung 1	Fertigung 2	Verwaltung / Vertrieb	Alpin-Ski
	Aufwand-/Kostenarten								
1	Einzelmaterial	300						180	120
2	Einzellöhne	200						120	80
3	Gehälter	415		70	135	140	70		
4	Miete	120	15	20	35	40	10		
5	Zinsen	90	10	20	25	25	10		
6	Abschreibungen	155	32	32	45	31	15		
7	Unterhalt und Reparatu- ren	87	18	17	16	26	10		
8	Büro- und Verwaltungs- aufwand	50					50		
9	Übriger Betriebsauf- wand	83	25	16	24	8	10		
10	Total 1	1500	100	175	280	270	175	300	200
11	Umlage Vorkostenstelle		-100	25	20	30	25		
12	Total 2			200	300	300	200		
13	Umlage Material-GK			-200				120	80
14	Umlage Fertigung 1 GK				-300			200	100
15	Umlage Fertigung 2 GK					-300		180	120
16	Herstellkosten							800	500
17	Umlage Verwaltung- und Vertriebskosten						-200	150	50
18	Selbstkosten							950	550
19	Erlös							1000	500
20	Erfolg							+50	-50

Aufgabe 5 Nutzwelle

6 Punkte

Beantworten Sie die Fragen über das „RABE“ Kino, indem Sie die Berechnungen nachfolgend detailliert aufzeigen.

a) Erlös: 250 Mitglieder X Fr. 300.-- = Fr. 75'000.—

Kosten:

- Proportionale Kosten 250 Mitglieder X Fr. 40.-- = Fr. 10'000.—

- Fixe Kosten = Fr. 70'000.—

Verlust (1 Punkt) Fr. 5'000.—

b) DB pro Mitglied (Fr. 300.-- – Fr. 40.--) = Fr. 260.— (1 Punkt)

→ bei einem anderen DB Folgefehler beachten

Fixe Kosten (70'000) : DB (260) = 269.23 Mitglieder (aufrunden)

→ 270 Mitglieder (1 Punkt)

c) Fixe Kosten (100'000) + RG (20'000) : DB (260) = 461.53 (aufrunden)
→ 462 Mitglieder (1 Punkt)

d) Fixe Kosten (100'000) + RG (60'000) : DB (260) = 615.38 (→ aufrunden)

616 Mitglieder (1 Punkt)

616 Mitglieder X Fr. 300.— (Jahresbetrag) = Fr. 184'800.— (1 Punkt)

oder mit

DB-Satz → $\begin{array}{l} 300 \\ 260 \end{array} = \begin{array}{l} 100 \% \\ 86 \frac{2}{3} \% \end{array}$

$160'000 \times 100 : 86 \frac{2}{3} = 184'615.40$